



# Gottes offizieller Botschafter

Galater 1, 11-20

Dienstag, 23. Juni 2020

„<sup>11</sup> Denn eins müsst ihr wissen, Geschwister: Das Evangelium, das ich verkünde, ist nicht menschlichen Ursprungs. <sup>12</sup> Ich habe diese Botschaft ja auch nicht von einem Menschen empfangen und wurde auch nicht von einem Menschen darin unterwiesen; nein, Jesus Christus selbst hat sie mir offenbart.“

Es ist wichtig, den Punkt von Paulus hier zu verstehen, da der diesen gesamten Abschnitt in Galater umreißt. Sein Punkt ist auch leicht zu missverstehen, und ein Missverständnis würde uns auf eine gefährliche, superspirituelle Ebene bringen. Lasst uns klar verstehen, Paulus ermutigt nicht den populären Gedanken, dass wir nur Gott und daher keine anderen Menschen brauchen. Er ermutigt uns nicht einfach auf die innere Offenbarung zu vertrauen, die „Gott mir gegeben hat“, anstatt zu anderen zu gehen, um ihre Hilfe zu erhalten, Gottes Wahrheit herauszufinden. In seinen anderen Briefen im Neuen Testament macht Paulus deutlich, dass wir ständig mit anderen über die Wahrheiten und Offenbarungen Gottes reden sollten, weil wir manchmal einfach falsch liegen und Korrektur und Ermutigung brauchen. Wie er schreibt, sogar „der Satan selbst tarnt sich als Engel des Lichts.“ (2. Kor. 11, 14) Wir müssen wachsam sein und nebeneinander kämpfen, damit wir gewinnen können!

Paulus meint in diesen Versen, dass Jesus ihn als einer Seiner einzigartigen, offiziellen Botschafter ausgewählt hat, ähnlich wie ein Botschafter eines Königs. Wenn man wissen möchte, was der König denkt und was ihm wichtig und unwichtig ist, hört man dem Botschafter zu, um diese Information zu erhalten. Man vertraut niemandem außer den Botschaftern des Königs für diese sensible Information, denn der König möchte, dass andere mit 100%iger Genauigkeit wissen, was er sagt!

Anders formuliert, wenn du wissen möchtest, wer Jesus ist, wie Er ist und was Seine Botschaft eigentlich ist, hörst du in erster Linie seinen auserwählten Aposteln zu, denen Er sich persönlich offenbart hat. Ihre Lehren und Aussagen sind der Maßstab für alle anderen Wahrheitsansprüche, ob von anderen Menschen oder sogar aus unseren eigenen Köpfen! Was auch immer den Aposteln widerspricht, widerspricht Jesus. Punkt. So einfach ist es.

Paulus war alarmiert, dass die Galater auf andere inoffizielle Meinungen über Gott und Jesus Christus hörten, weil er wusste, dass nur eine Handvoll Menschen eigentlich wussten, was Gottes Botschaft ist: erstaunliche Gnade durch Glauben an Christus. Wollen wir auch Gottes Botschaft und Willen für uns kennen? Lasst uns dann zu Gottes Wort rennen, das Seine treuen, offiziellen Botschafter schrieben, und aufmerksam auf Jesus hören, damit wir in Wahrheit nebeneinander kämpfen und Gott die Ehre bringen können, die Ihm allein gebührt!

**Gebet:** HERR, in einer Welt mit vielen Ideen, Meinungen und Wahrheitsansprüchen geben wir zu, dass wir uns oft verlaufen und nicht zuerst zu Dir und deinem Wort laufen. Bitte vergib uns, dass wir oft nicht darauf vertrauen, dass Deine Wahrheit das ist, was wir wirklich für diese Leben brauchen. Wir möchten uns Dir heute nähern und Dich bitten, Dich uns durch Dein Wort zu offenbaren, während wir gemeinsam Deine herrliche Gegenwart genießen. Amen.

**-Tony Grigg-**

